

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	37 (1921)
Heft:	16
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Stadt Zürich; den Mitgliedern A. Cacheux, artiste-peintre, doyen de l'Ecole des Arts industriels, Genève; Alexandre Cingria, artiste-peintre, Locarno-Lausanne; J. L. Gampert, décorateur, Genève; Ernest Hanny, Architekt, St. Gallen; Ch. L'Eplattenier, peintre et sculpteur, Chaux-de-Fonds; Mme. Jeanne Perrochet, sculpteur, Chaux-de-Fonds; A. Stockmann, Goldschmied, Luzern; den Suppleanten Carl Angst, sculpteur, Genève; Th. Delachaux, décorateur, Neuchâtel; Mme. Nera Gross, décorateur, Lausanne; Otto Riezle, Architekt, Basel. Für die Spezialgruppe sind der Jury noch besonders zugeteilt: Paul Audemars, industriel, Le Brassus; Georges Ditisheim, industriel, La Chaux-de-Fonds; Georges Huguenin, industriel, Le Locle; John Pochelon, industriel, Genève. In dieser Jury haben die beiden Veranstalter der Ausstellung, Oeuvre und Werkbund, und die Schweizerische Kommission angewandter Kunst ihre Vertreter, denen Künstler und Industrielle aus den verschiedenen Gebieten angewandter Kunst beigegeben wurden.

Zur Ausstellung werden zugelassen: Künstler, Kunstgewerbler, Industrielle schweizerischer Nationalität, sowie Fachschulen; ausländische Künstler, Kunstgewerbler und Industrielle, die bereits vor dem 1. Januar 1920 ihren Wohnsitz in der Schweiz hatten. Das Organisationskomitee beabsichtigt namentlich die Abteilung für Innenausstattungen zu ihrem vollen Rechte gelangen zu lassen; Innenräume, wie Ess-, Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer usw. sollten von der einfachsten bis zur vollendetsten Ausstellung und edler Harmonie und großer Stilreinheit ausgeführt sein, so daß jeder Besucher Einblick hat in alles, was die schweizerische Industrie auf diesem Gebiete zu leisten vermag und zur Überzeugung gelangt, daß sie mit der ausländischen in jeder Weise zu konkurrieren vermag. Darum ergeht schon jetzt der Aufruf an alle Architekten, Innenausstatter und Möbelfabrikanten, ihre Vorbereitungen zum Beschieben der Ausstellung zu treffen, um bis zum 30. September, dem Einschreibetermin, die entsprechenden Pläne und Zeichnungen einzusenden.

Das Ausstellungsreglement mit Einschreibeschein wird auf Verlangen unentgeltlich zugestellt durch das **Secrétariat général de L'Oeuvre**, place de la Cathédrale 12, Lausanne.

Verschiedenes.

† **Schreinermeister Fritz Grieder-Strub** in Sissach (Baselland) starb am 5. Juli im Alter von 55 Jahren.

† **Gipser- und Malermeister Albert Rappeler-Marti** in Bern starb am 13. Juli im Alter von 36 Jahren.

† **Baummeister Johann Dorfer** in Zürich 6 starb am 11. Juli in seinem 71. Altersjahre.

† **Spenglermeister Friedrich Leuenberger-Ammon** in Guttwil (Bern) starb am 18. Juli im Alter von 56 Jahren.

† **Der Erfinder der Metallfadentlampe, Dr. Josef Ruzel** in Baden bei Wien ist im Alter von 63 Jahren gestorben.

Arbeitslosenunterstützung. Das Volkswirtschaftsdepartement wurde ermächtigt, auf Rechnung des Arbeitslosenunterstützungsfonds nach den Grundsätzen wie für 1920 für das erste Halbjahr 1921 Vorläufe an die Kantone zu gewähren.

Geistiges Eigentum. Die beiden internationalen Unionen zum Schutze des literarisch-künstlerischen und des gewerblichen Eigentums haben den Weltkrieg gut überstanden und erfreuen sich wachsenden Zuspruchs, wie dies auch die Geschäftsberichte der in Bern amtierenden vereinigten Bureaus dieser Unionen für das

Jahr 1920 beweisen. Der Berner Übereinkunft zum Schutze der Werke der Literatur und Kunst, die bei der Gründung im Jahre 1886 nur neun Staaten zählte, sind nun im ganzen 23 Staaten beigetreten. Einige durch die Friedensverträge mehr oder weniger freiwillig bewirkte Beitritte stehen noch aus, wogegen leider die amerikanischen Staaten sich noch immer fernhalten. Dank energischer, wachsender Vorkehrungen konnte Nachdruck und Nachbildung auch während des Weltkrieges fast gänzlich auf dem Unionsgebiet unterbunden werden. Jetzt sind die normalen Rechtsverhältnisse hier wieder hergestellt. Einige wenige Länder haben die Schutzfrist um die Kriegsdauer verlängert.

In der gewerblichen Union ist man damit beschäftigt, die durch den Krieg dem gewerblichen Eigentum geschlagenen schweren Wunden möglichst zu heilen. Dazu hat das auf die Initiative des Berner Bureaus am 30. Juni 1920 zwischen früheren kriegsführenden Staaten und Neutralen in Bern abgeschlossene erste wirklich internationale Sonderabkommen, dem 20 Staaten beigetreten sind, durch Fristverlängerungen und Erleichterungen der Formlichkeiten sehr viel beigetragen. Die Verbandsstaaten sind auf 27 angewachsen, die amerikanischen Republiken halten sich hier nicht so ganz fern, denn die vereinigten Staaten, Mexiko und Brasilien gehören der Union an.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Institution der internationalen Markeneintragung, die in einer sogenannten engeren Union von 17 Staaten gepflegt wird. Es genügt hierbei die Hinterlegung einer Fabrik oder Handelsmarke in einem dieser Länder, um gegen Bezahlung einer internationalen Taxe die Marke im Berner Bureau einschreiben und veröffentlichen und durch dasselbe den anderen Vertragsstaaten notifizieren zu lassen, worauf diese die landesgesetzlichen Schutzbestimmungen ohne weiteres auf sie anzuwenden und etwaige Rückweisungen innerhalb Jahresfrist nach Bern zu melden haben.

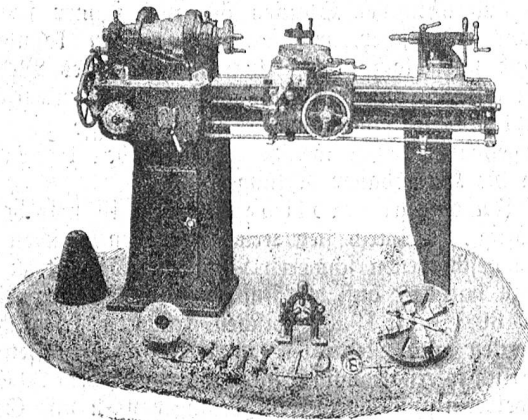
Schweizerische Mustermesse 1922 in Basel. Der Regierungsrat hat den Beschluß des Vorstandes der Genossenschaft „Schweizerische Mustermesse“, im Jahre 1922 die Messe vom 22. April bis zum 2. Mai abzuhalten, genehmigt.

Die Lehrwerkstätten der Stadt Bern stehen im 34. Jahre ihres Bestehens. Mit der Zeit wurden sie derart ausgebaut, daß sie nunmehr umfassen: Abteilungen für Mechaniker, Schreiner, Schlosser, Spengler, Gas- und Wasserinstallateure, sowie die Schweizer Schreinerfachschule. Die Schweizer Schreinerfachschule bezweckt neben der Ausbildung von praktisch tüchtigen Vorarbeitern und Werkmeistern die Heranbildung zu Möbelzeichnern. Wie sehr die Leistungen dieser Abteilung befriedigen, geht daraus hervor, daß der Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten seinen Jahresbeitrag von 1500 Fr. auf 2500 Fr. erhöhte. Im Laufe des vergangenen Jahres wurden Halbjahresprüfungen eingeführt, die sich zu bewähren scheinen. Als weitere Neuerung gelangt ein neues Aufnahmeverfahren in Anwendung, das die berufliche Eignung in den Vordergrund stellt und auch Primarschülern die Möglichkeit des Zutrittes zur Mechanikerabteilung gibt. Ferner wurde den Lehrkräften der Schreinerabteilung der Besuch verschiedener Schreinereien Berns und der West-, Nord- und Ostschweiz ermöglicht. Nach langer Unterbrechung, die hauptsächlich auf die Gasrationierung zurückzuführen war, konnte neben dem Tageskurs auch ein Abendkurs für Gas- und Wasserinstallationen durchgeführt werden. Mit den Schülern des Tageskurses und den Lehrlingen der Spenglerabteilung wurden verschiedene Exkursionen gemacht, so in das städtische Gaswerk, in das Kocher-

Werkzeug - Maschinen

aller Art

1906



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

spital und die Apparatausstellung der Firma Troesch & Co. Wiederum wurde ein Tages- und Abendkurs für autogene Metallbearbeitung durchgeführt, der zahlreiche Beteiligung fand.

Seit Jahren fehlt die Frage eines Neubaus wieder, da die bestehenden Räumlichkeiten viel zu eng sind. Ebenso wurde bereits vor dem Kriege die Angliederung eines Gewerbeseminars an die Lehrwerkstätten und die städtische Gewerbeschule befürwortet.

Für eine neue Turmuhr in Ottenbach (Zürich) bewilligte die Gemeindeversammlung 10,000 Franken.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Kauf- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

454. Wer hätte ein älteres, gut erhaltenes Fahrrad, zirka 1000—1500 mm, Bohrung 60 mm, mit dazu passendem Kolben, 1:3 oder 1:4, abzugeben? Offerten an Gottl. Trachsel, Rainbrüel, Frutigen.

455. Wer liefert in kürzester Frist gepresste blanke Eisen- oder Stahlblechdeckel, 180×90×18 mm, 1 mm, Material nach Muster? Offerten unter Chiffre 455 an die Expd.

456. Wer liefert Vollgatter-Sägeblätter (Marke Peugeot) und dazu geeignete Schränzangen? Offerten an W. Briner, Sägerei, Saland (Zürich).

457. Wer liefert Garnituren für Bandsägen von 600 bis 700 mm Rollendurchmesser, sowohl auch für Brennholzfräsen? Offerten unter Chiffre 457 an die Expd.

458. Wer liefert ca. 1000 lfm. neuen oder alten, gut erhaltenen 4—5 mm Stahlbraht für eine Brennholztransportanlage? Offerten mit Preis unter Chiffre 458 an die Expd.

459. Wer liefert mit der Rundhobelmaschine hergestellte, markfreie Holzstäbe in Ahorn oder Buchen? Offerten mit Preisangaben per Laufmeter bei 35—36 mm Stabdurchmesser und gleichfalls für roh abgedrehte unter Chiffre 459 an die Expd.

460. Wer hätte abzugeben: 1 oberflächliches Wasserrad von 3,5—4 m Durchmesser, oder nur Welle, Lager und Rosetten zu einem solchen; 1 Winkelgetriebe mit Kammrad, mit oder ohne Ueberführung zu obigem Wasserrad; 1 gebrauchte Turbine neuerer Konstruktion für ein Gefälle von ca. 4 m und eine Wassermenge von 150—200 Sekundenliter? Offerten an J. Bucher, mechan. Werkstätte, Mettmensitten.

461. Wer liefert neue Garten-Einfassungsmodelle? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 461 an die Expd.

462. Wer liefert gebogene Radfelgen für 35—45 cm Raddi? Offerten unter Chiffre 462 an die Expd.

463. Wer hätte abzugeben zum Antrieb von Steinbrechmaschinen einen gebrauchten, gut erhaltenen und funktionierenden Benzinmotor von 12—15 PS Leistung mit Luftkühlung? Offerten unter Chiffre 463 an die Expd.

464. Wer könnte ein Schweizer Holzadreibuch (Aktien-druckerei) abgeben? Offerten unter Chiffre 464 an die Expd.

465. Wer hat einen Brückenziehwagen, 500 kg Tragkraft, in gutem Zustande, abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 465 an die Expd.

466. Wer hat ein Faß Motorentropföl abzugeben? Offerten mit Preisangaben an R. Eggle, Baugeschäft, Billach.

467. Wer liefert Kopiermaschinen oder Modellmaschinen zur Anfertigung von Schuhabsätzen? Offerten unter Chiffre 467 an die Expd.

468. Wer hätte abzugeben: 1 Gattersägeblätter-Schmirgel-Maschine; 1 zweiteilige Riemenscheibe 1500×110×60 mm; Riemen Spanner „Lenix“ mit Scheibe, zirka 120 mm Breite? Offerten unter Chiffre 468 an die Expd.

469. Wer würde einem Baumeister Zeichnungen für Einfamilienhäuser im Chaletstil innert kurzer Frist anfertigen? Offerten unter Chiffre 469 an die Expd.

470. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Horizontalgatter, samt Wagen, Schaltung nebst sämtlichem Zubehör, abzugeben? Offerten mit Preisangaben und Lieferzeit unter Chiffre S 470 an die Expd.

471. Wer liefert Bauholz nach Liste geschnitten zu einem Einfamilienhaus? Offerten an Postfach Nr. 11598 Schlieren.

472. Wer liefert Schränzangen mit Stala, sowie Feil- und Schränkapparat für Handsägen? Offerten unter Chiffre B 472 an die Expd.

473. Wer liefert zirka 100 m Zementröhren mit 500 und 600 mm Lichtweite? Offerten an Gebr. Risi, Parkletterie, Alp nach-Dorf.

474. Wer hätte 1 Restarting-Injektor, 3/4 oder 1", abzugeben? Offerten an J. Bospart, Wollhusen (Luz.).

475. Wer hätte abzugeben: 1 gut erhaltene Abriht- und Dickenhobelmaschine, kombiniert mit Vierkant-Messerwelle mit mindestens 60 cm Hobelbreite, sowie dazu passende Schleifmaschine; 1 kompl. Bauholzfräsen-Wagen mit Geleise? Offerten mit Preisangaben an Friedr. Graf, Sägerei, Oberkulm (Aarg.). Teleph. 44.

476. Wer liefert: a. 4 Radsäge, 60 cm Spur, eventuell lose Schienen dazu? b. imprägnierte, gegen Feuchtigkeit unempfindliche Gurten? Preisofferten an Fris Gfeller, Sägerei, Dürrengraben (Bern).



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore
 Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Stallböden

Asphalt-Parkett

Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer

Plättli-Böden

2247b

Asphalt-Blei-Isolierplatten

zu Isolierungen.

Holzpflasterungen

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & C^{IE}, E. Baumberger & Koch
 Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 419. Zementrohrformen liefert Robert Goldschmidt, Zürich 2.

Auf Frage 424. Robert Goldschmidt, Zürich, Schanzeneggstrasse 3, hat das gewünschte Geleise abzugeben.

Auf Frage 429. Fahrbare Brennholzkreissägen mit Deuker Benzinmotor-kombiniert, liefern Bürgler, Kleiser & Mann, Maschinenfabrik, Albisrieden-Zürich.

Auf Frage 434. Wenden Sie sich an die Firma Robert Goldschmidt, Zürich, Schanzeneggstrasse 3.

Auf Frage 434. Zum Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen geeignete Deuker Benzinmotoren oder Rohölmotoren liefern Bürgler, Kleiser & Mann, Maschinenfabrik, Albisrieden-Zürich.

Auf Frage 437. Steigseifen für Gittermasten liefern A. Huber & Cie., Werkzeuge und Maschinen, Luzern.